BEDIENUNGSANLEITUNG
für transportable Heißluftturbinen

Master
BV 200 E

GARANTIE


WICHTIGER HINWEIS

1. Nur sauberes, nach Möglichkeit gefülltes Heizöl El verwenden.

Achtung:
Bei Ersatzteilbestellungen unbedingt die Hersteller- und Serien Nr. angeben, sonst ist eine korrekte Lieferung unmöglich.
C. Ventilator

D. Ausbau des Düsenkorbes
Achtung! Netzstecker herausziehen!
1. Montageklappe an der Seite des Gerätes abnehmen.
2. Zündkabel und Brennstoffleitung entfernen.
3. Das angeschraubte Luftleitblech abschrauben.

E. Reinigen der Düse


Schaltbild: Thermostatsteuerung und Flammenüberwachung
BEDIENUNGSANLEITUNG
für Master BV 200 E

1. EINLEITUNG

Allgemeines


WICHTIG!!!

Der BV 200 ist eine abzugsgebundene Heißluftturbine. Eine einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn für einen ausreichenden Abzug gesorgt wird. Dies ist nur mittels eines entsprechenden Kamins oder eines installierten Rauchrohres gewährleistet.


2. ARBEITSWEISE

Die Wirkungsweise der fahrbaren Geböse-Heißluftturbine BV 200 ist leicht verständlich, die Wartung einfach. Der Aufbau gliedert sich in 3 Systeme.

a) Brennstoffsystem


b) Zündsystem

Ein Lichtbogen zwischen den beiden Zündelektroden zündet das Brennstoff-Luftgemisch in Dauerzündung, d. h. die Zündung ist gegeben, so lange der Heizer in Betrieb ist.

c) Luftsysten


d) Steuerung

Die Heizergeräte der Type BV 200 sind seriell mit Thermometersteuerung und Flammentüberwachung ausgerüstet (Siehe Schaltbild)

ABSCHNITT II

Inbetriebnahme

A. Brennstoff

Achten Sie auf einen sauberen Tank. Gebrauchen Sie nur leichtes, gefiltertes Heizöl EL oder Petroleum. Die beste Funktion des Heizgerätes ist gegeben bei Verwendung von Heizöl EL folgenden Eigenschaften:

- Dichte bei 15° C ca. 0,84 g/l
- Viskosität bei 20° C ca. 1,4 E
- BPA unter minus 10° C
- Schwefelgehalt 0,4 - 0,6 Gew. %

B. Anstellen

1. Tank mit sauberen gefilterten Heizöl EL oder Petroleum füllen.
3. Am Thermostat die gewünschte Temperatur einstellen (höher als die vorhandene Raumtemperatur). Gerät schaltet automatisch bei erreichter Temperatur ab, bei Unterschreitung der eingestellten Temperatur wieder ein.

Bei Störung am Gerät oder Brennstoffmangel schaltet die Flammentüberwachung innerhalb von 10 Sekunden automatisch ab. Der Ventilator läuft zur Kühlung weiter und wird nach erreichter Nachkühlung ebenfalls automatisch ausgehalten. Der Kilowattstrom des Entspannungsknöpfees erst nach ca. 60 Sek., wieder eingeschaltet werden. Sollte nun die Abschaltung nach 10 Sek. wieder eintreten, muß der Fehler gesucht und behoben bzw. das Gerät zum Kundendienst gebracht werden.

C. Abstellen

Thermostat auf O stellen oder an Schalter ausschalten. Der Heizer schaltet automatisch ab, wenn die Nachkühlung erreicht ist. (Ein selbsttätiges Ein- und Ausschalten kann sich mehrmals wiederholen, wenn die Nachkühlung nicht ausreichend war.)

ABSCHNITT III

Wartung

Die Wartung der Heißluftturbine BV 200 ist einfach. Sollte der Heizer trotz sorptiver Wartung einmal ausfallen, lesen Sie bitte in Abschnitt IV mögliche Störungen und deren Beseitigung aus.

A. Brennstofftank

Nach ca. 200 Betriebsstunden den Tank entleeren und das Heizöl ablöschen und das Gerät mit leerem Tank lagen.

B. Brennstofffilter

Brennstofffilter mehrmals während der Heizsaison wechseln.
### ABSCHNITT IV

Mögliche Störungen und deren Behebung

<table>
<thead>
<tr>
<th>Störungen</th>
<th>Mögliche Ursachen</th>
<th>Behebung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Filter verschmutzt</td>
<td>Filtertopf abschrauben und reinigen. Filterelemente erneuern.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Düse verschmutzt</td>
<td>Düse säubern, defekte Düse erneuern.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Motor defekt, dadurch zu niedrige Drehzahlen</td>
<td>Defekten Motor auswechseln Motorordrehzahl</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ventilatorflügel lose</td>
<td>Befestigungsschrauben anziehen.</td>
</tr>
<tr>
<td>Motor startet nicht</td>
<td>Keine Spannung</td>
<td>Zuleitung und Stecker überprüfen.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Stromkreis im Gerät unterbrochen</td>
<td>Elektr. Verbindungen kontrollieren (Bild 2)</td>
</tr>
<tr>
<td>Heizer zündet nicht</td>
<td>Kein Brennstoff</td>
<td>Tank nachfüllen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Elektroden verschmutzt oder verrostet</td>
<td>Elektroden nach Vorschrift ausrichten oder erneuern. Bild 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Magnetschließe öffnet nicht</td>
<td>Magnetschließe prüfen/defekten erneuern.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Thermostat defekt</td>
<td>Thermostat erneuern</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Defekter Transformator</td>
<td>Transformator prüfen, die Montageklappe abnehmen und den Zündfunker prüfen. Länge des Zündfunks muß 8 bis 10 mm betragen, sonst ist Treibstoff auszuwechseln, Vorsicht Hochspannung!</td>
</tr>
<tr>
<td>Flammenteüberwachung</td>
<td>Flammenteüberwachung</td>
<td>Knopf einbetten.</td>
</tr>
<tr>
<td>Heizer zündet nicht</td>
<td>Brennstoffpumpe defekt</td>
<td>Pumpe erneuern.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Fehler in der Verdrahtung</td>
<td>Verdrahtung an Hand der Zeichnung überprüfen (Bild 2)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Falscher Brennstoff</td>
<td>Nur sauberes, galiliertes Holzof EL oder Petroleum verwenden.</td>
</tr>
<tr>
<td>Fotozelle verrußt</td>
<td>Unzweckr. Abzug</td>
<td>Kaminzug prüfen, Abzugsrohr kontrollieren (siehe Bild 5)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Techn. Änderungen vorbehalten
# Ersatzteilschema BV 200 E

## Bild 3

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lfd.</th>
<th>Teil-Nr.</th>
<th>Bezeichnung</th>
<th>Anzahl pro Maschine</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1</td>
<td>67413</td>
<td>Winkel</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>2</td>
<td>M3973</td>
<td>Filter</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>M4307</td>
<td>Filtergehäuse</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>4</td>
<td>M3301</td>
<td>Dichtung u. Filterersatz</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>M3463</td>
<td>Nippel</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>6</td>
<td>M22872-1</td>
<td>Brennstoffbombe</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>7</td>
<td>69266</td>
<td>Stopfen</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>69255</td>
<td>T-Stück</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>M23387</td>
<td>Magnetschaltventil</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>57419</td>
<td>Verschraubung</td>
<td>1</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lfd.</th>
<th>Teil-Nr.</th>
<th>Bezeichnung</th>
<th>Anzahl pro Maschine</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>10</td>
<td>HC5-7C</td>
<td>Schraube</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>11</td>
<td>WLM-5C</td>
<td>Scheibe</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>12</td>
<td>WP-5C</td>
<td>Scheibe</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>13</td>
<td>M22348</td>
<td>Zwischenstück</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>14</td>
<td>RF3-6C</td>
<td>Scheibe</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>15</td>
<td>WLM-3</td>
<td>Scheibe</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>16</td>
<td>WP-3</td>
<td>Scheibe</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>17</td>
<td>M16435</td>
<td>Feder</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>18</td>
<td>M22873</td>
<td>Kupplung</td>
<td>1</td>
</tr>
<tr>
<td>19</td>
<td>M23357-2</td>
<td>Motor</td>
<td>1</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Feuchtraumthermostat

### Flammenwächter-Oberteil

### Fotozelle

### Flammenwächter-Fuß
Wichtiger Hinweis!

Der BV 200 ist ein abzugsgebundener Oelheitzer. Eine einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn ein ausreichender Abzug vorhanden ist. Dies ist nur mittels eines, den Vorschriften entsprechenden Kamins oder eines installierten Rauchrohres wie unten im Bild dargestellt, gewährleistet. Daher niemals Master BV 200 mit nur durch die Wand geführtem Abzugsschöpf, ohne Ableitung über Firsthöhe, anschließen!

Oberkante Rauchrohr bzw. Kamin ca. 0,5 m über Dachfirst

Rauchrohr mit Steigung 10 cm je lfd./mtr. verlegen. Für Raum Querlüftung beachten, entgegengesetzt der Frischluftöffnung, Abluftöffnung schaffen. Rauchrohrstutzen Ø 130 mm, Senkrechtrohr wie gezeigt ausbilden und auf 200 Ø erweitern.